





Grundzüge der Informatik 1

Vorlesung 11 - flipped classroom

Dynamische Programmierung für Optimierungsprobleme

- Bestimme rekursive Struktur einer optimalen Lösung durch Zurückführen auf optimale Teillösungen
- Entwerfe rekursive Methode zur Bestimmung des Wertes einer optimalen Lösung.
- 3. Transformiere rekursive Methode in eine iterative (bottom-up) Methode zur Bestimmung des Wertes einer optimalen Lösung.
- 4. Bestimmen aus dem Wert einer optimalen Lösung und in 3. ebenfalls berechneten Zusatzinformationen eine optimale Lösung.



Das Rucksackproblem

- Rucksack mit begrenzter Kapazität
- Objekte mit unterschiedlichem Wert und unterschiedlicher Größe
- Wir wollen Objekte von möglichst großem Gesamtwert mitnehmen

Beispiel

Rucksackgröße 6

Größe	5	2	1	3	7	4
Wert	11	5	2	8	14	9



Das Rucksackproblem

- Rucksack mit begrenzter Kapazität
- Objekte mit unterschiedlichem Wert und unterschiedlicher Größe
- Wir wollen Objekte von möglichst großem Gesamtwert mitnehmen

Beispiel

Rucksackgröße 6

Größe	5	2	1	3	7	4
Wert	11	5	2	8	14	9

Objekt 1 und 3 passen in den Rucksack und haben einen Gesamtwert von 13



Das Rucksackproblem

- Rucksack mit begrenzter Kapazität
- Objekte mit unterschiedlichem Wert und unterschiedlicher Größe
- Wir wollen Objekte von möglichst großem Gesamtwert mitnehmen

Beispiel

Rucksackgröße 6

Größe	5	2	1	3	7	4
Wert	11	5	2	8	14	9

- Objekt 1 und 3 passen in den Rucksack und haben einen Gesamtwert von 13
- Objekte 2,3 und 4 passen und haben Gesamtwert von 15



Lösungsansatz

- Bestimme zunächst den Wert einer optimalen Lösung
- Verfolge dazu Ansatz wie bei Maximumssuche und SubsetSum
- Verwende Eingabeordnung der Objekte
- Rekursion: Führe Kosten der Lösung mit n Objekten auf Lösungen mit n-1 Objekten zurück
- Leite dann die Lösung selbst aus der Tabelle des dynamischen Programms her



Rekursion Rucksackproblem

- Sei g[i] das Gewicht von Objekt i und w[i] sein Wert
- Sei Opt(i,j) der Wert einer optimalen Lösung für das Rucksackproblem mit Objekten aus {1,...,i} und Rucksackgröße j
- (a) Opt(1,j)= w[1] für j \geq g[1]
- (b) Opt(1,j) = 0 für j < g[1]
- (c) $Opt(i,j) = max{Opt(i-1,j), w[i] + Opt(i-1,j-g[i])}, falls i>1 und g[i] \le j, und$
- (d) Opt(i,j) = Opt(i-1,j), falls i>1 und g[i]>j.



Rucksack(n,g,w,G)

- 1. Opt = **new array** [1,..,n][0,..,G]
- 2. for j = 0 to G do

***** Rekursionsabbruch

- 3. **if** j < g[1] **then** Opt[1,j] = 0
- 4. **else** Opt[1,j] = w[1]
- 5. **for** i = 2 **to** n **do**
- 6. for j = 0 to G do
- 7. **if** $g[i] \le j$ **then** $Opt[i,j] = max{Opt[i-1,j], w[i] + Opt[i-1,j-g[i]]}$
- 8. **else** Opt[i,j] = Opt[i-1,j]
- 9. return Opt[n,G]



Wie kann man eine optimale Lösung berechnen?

- Idee: Verwende Tabelle der dynamischen Programmierung
- Fallunterscheidung + Rekursion:
 - Falls das i-te Objekt in einer optimalen Lösung für Objekte 1 bis i und Rucksackgröße j ist, so gib es aus und fahre rekursiv mit Objekt i-1 und Rucksackgröße j-g[i] fort
 - Ansonsten fahre mit Objekt i-1 und Rucksackgröße j fort



RucksackLösung(Opt,g,w,i,j)

- 1. if i=0 return \emptyset
- 2. else if g[i]>j then return RucksackLösung(Opt,g,w,i-1,j)
- 3. **else if** Opt[i,j]=w[i] + Opt[i-1,j-g[i]] **then return** {i} ∪ RucksackLösung(Opt,g,w,i-1,j-g[i])
- 4. **else return** RucksackLösung(Opt,g,w,i-1,j)

Aufruf

 Nach der Berechnung der Tabelle Opt von Rucksack wird RucksackLösung mit Opt, g,w, i=n und j=G aufgerufen.



Wiederholung

- Beim Spiel "Jump" gibt es ein Feld A[1..n], das jeweils einen Punktwert enthält (der auch negativ sein kann)
- Die Spielfigur startet auf Position 1 und kann sich entweder einen oder 2 Schritte nach rechts bewegen
- Für jedes Feld, auf dem die Figur steht, erhält sie seine Punkte
- Am Ende muss die Figur auf Position n stehen
- Entwickeln Sie eine Rekursion für die optimale Anzahl an erreichbaren Punkten



Score(A,n)

- 1. if n=1 then return A[1]
- 2. if n=2 then return A[1] + A[2]
- 3. **return** A[n] + max (Score(A,n-1), Score(A,n-2))



Aufgabe 1

Skizzieren Sie die Anzahl rekursiver Aufrufe für den Fall n=5



- Lösen Sie das Problem mit Hilfe von dynamischer Programmierung
- Was ist die Laufzeit Ihres Algorithmus?



- Beim Spiel "Jump" gibt es ein Feld A[1..n], das jeweils einen Punktwert enthält (der auch negativ sein kann)
- Die Spielfigur startet auf Position 1 und kann sich entweder einen oder 2 Schritte nach rechts bewegen
- Für jedes Feld, auf dem die Figur steht, erhält sie seine Punkte
- Am Ende muss die Figur auf Position n stehen
- Entwickeln Sie einen Algorithmus, der eine optimale Lösung ausgibt
- Vollziehen Sie Ihre Algorithmen an folgendem Beispiel nach
- 10,-5,-15,-50, 20, 17, 3, -7, 10



- Betrachten Sie die Modifikation von Jump, bei der auch Sprünge über 3 Felder erlaubt sind
- Stellen Sie zunächst eine Rekursionsgleichung auf



- Betrachten Sie die Modifikation von Jump, bei der auch Sprünge über 3 Felder erlaubt sind
- Entwickeln Sie mit Hilfe von dynamischer Programmierung einen Algorithmus der für diese Variante den Wert einer optimalen Lösung berechnet



- Betrachten Sie die Modifikation von Jump, bei der auch Sprünge über 3 Felder erlaubt sind
- Entwickeln Sie dann einen Algorithmus, der eine optimale Lösung berechnet

